

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Fräs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag 2. April 1988, 7.45 Uhr :

Von Freitag auf Samstag sind nur noch in Außerfern und entlang des Alpenhauptkammes bis 5 cm Schnee, sonst nur strichweise Neuschneespuren zu verzeichnen. Laut Wetterdienst kommt es heute bei zunehmend schönem Wetter zu kräftigem Temperaturanstieg.

Wegen der großen Schneemengen besteht im Außerfern sowie im inneren Ötztal und Stubai für Verkehrswege eine große Lawinengefahr. In den übrigen Landesteilen ist die Gefahr mäßig und auf höher gelegene Straßen und Wege beschränkt.

In den neuschneereichen Gebieten, Außerfern, Nordalpen, inneres Ötztal und Stubai raten wir weiterhin von Touren ab. Für die übrigen Tourenbereiche Tirols besteht weiterhin erhebliche Gefahr durch Lockerschnee- und Schneebrettlawinen. Störanfällige Schneebretter liegen vor allem in Kammlagen Mulden und Rinnen. Mit der Tageserwärmung ist auch bei den Hüttenanstiegen höchste Vorsicht geboten.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: W	30 km/h	Böen:	+ km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: NW	2 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: SW	17 km/h	Böen:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: SW	19 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: SSO	2 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : -10 auf -2 in 3000 m : -13 auf -8
Grad steigend

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	bis 5 cm	Noerdl. Öetzt.+Stub.A. :	bis 1 cm
Nordalpen..... :	Spuren	Suedl. Öetzt.+Stub.A. :	bis 4 cm
Kitzbühel..... :	0 cm	Zillertal..... :	Spurencm
Silvretta..... :	3 cm	Osttirol Tauern..... :	bis 3 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	0 cm

Oertliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab
Sonntag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr